

Flüchtlingsinitiative Rosendahl

48720 Rosendahl

Rat der Gemeinde Rosendahl
Herrn Bürgermeister Gottheil
Hauptstr. 30

22.01.2016

48720 Rosendahl

22. Jan. 2016

Anregung gem. § 24 GO/ NW

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Ratsmitglieder,

die Flüchtlingsinitiative der Pfarrcaritas in Rosendahl betreut seit Sept. 2015 ehrenamtlich Flüchtlinge und Asylbewerber, die in der Gemeinde Rosendahl wohnen.

Insbesondere Sprachkurse, Kinderbetreuung sowie individuelle Hilfen für Flüchtlinge haben wir uns zur Aufgabe gemacht.

Wir beobachten seit geraumer Zeit, dass die Verständigung und Ansprache der Flüchtlinge einen immer größeren Umfang einnimmt, der aus unserer Sicht nicht mehr durch ehrenamtliche Arbeit zu bewältigen ist.

Hierzu gehören - ohne Anspruch auf Vollständigkeit

- die umfassende Darstellung der für Flüchtlinge angebotenen Möglichkeiten,
- die nachhaltige Vermittlung der Pflichten, die Flüchtlinge haben.
- die Animation zum regelmäßigen Besuch der Sprachkurse
- die sprachliche Betreuung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, insbesondere von Kindern, soweit es zu Problemen in der Schule kommt.
- Begleitung bei Behördengängen.
- Überprüfung der Notwendigkeit von angemeldeten Beihilfen.
- Sonstige Organisation von Terminen und Fahrgelegenheiten z.B. zur Stellung eines Asylantrages.

Die/der Betreuer/in sollte nicht nur als Hilfestellung für die Asylbewerber arbeiten sondern auch und gerade die Interessen der Gemeinde im Auge haben, indem er/sie auch z.B. auf die

regelmäßige Teilnahme an den Sprachkursen oder auch in anderen wenigen Fällen auf ein sozialgerechtes Verhalten hinwirken kann.

Wir sind der Auffassung, dass ergänzend zur Arbeit der Ehrenamtlichen eine direkt bei der Stadt angestellte Vollzeitkraft diese Aufgaben übernehmen sollte.

Gleichzeitig könnte die/der Betreuer/in als Bindeglied zwischen uns Ehrenamtlichen und der Gemeinde dienen, um die Hilfestellungen so effektiver zu gestalten.

Die hierfür aufzuwendenden Mittel, die möglicher Weise auch vom Land oder Bund mitgetragen werden, würden sich durch eine dadurch erreichte schnellere Integration der Flüchtlinge und damit auch einer evtl. schnelleren Berufsaufnahme, verbunden mit einer Einsparung von Mitteln aus der Sozialhilfe, auszahlen.

Wir könnten uns für dieses Amt z.B. _____ sehr gut vorstellen, die sicherlich auf Grund ihrer Persönlichkeit, sprachlichen Kompetenz und vor allem selbst abgeschlossenen Integration für diese Arbeit geeignet wäre. _____ hat ihre Qualifikation durch ihre bisherige ehrenamtliche Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den Ehrenamtlichen bereits unter Beweis gestellt.